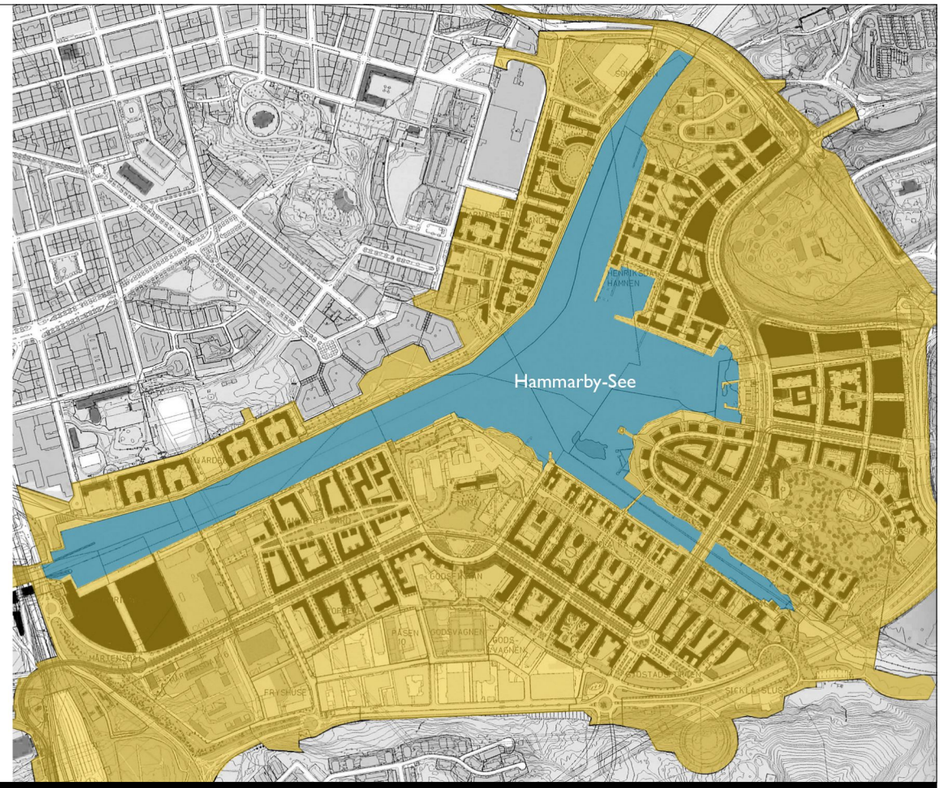
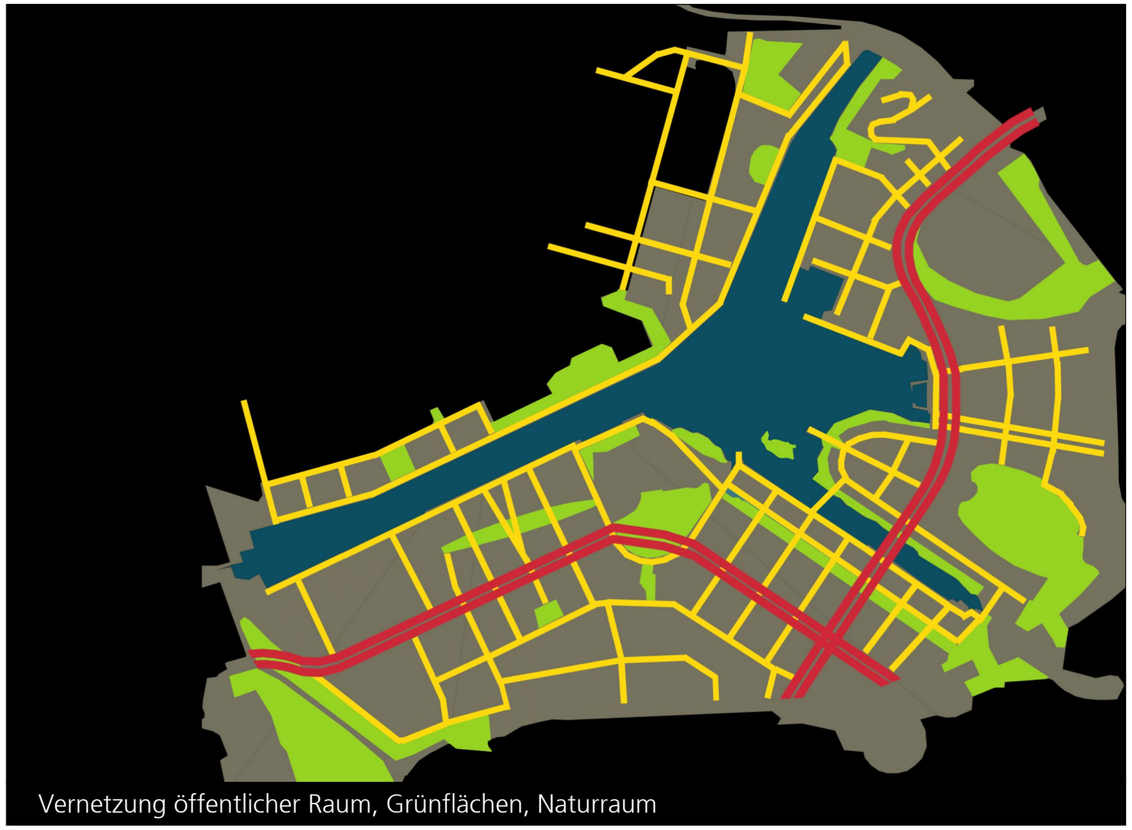
An einem Kanal




Lageplan



Vernetzung öffentlicher Raum, Grünflächen, Naturraum

HAMMARBY SJÖSTAD, STOCKHOLM – SCHWEDEN
1990-2030

Aufgrund seiner hochgesteckten Umweltziele gilt das Projekt Hammarby Sjöstad, ein 160 ha großes ehemaliges Hafen- und Industriegebiet, südlich des Stadtzentrums von Stockholm, als Beispiel für eine ökologisch orientierte Stadtentwicklung.

Hammarby ist ein ausgezeichnetes Beispiel, wie aus dem Zusammenspiel zwischen vorhandenen Freiraumqualitäten und einem wohlvernetzten räumlichen Gefüge aus Straßen und Plätzen, Alleen, Promenaden und Wegen ein Stadtteil entstehen konnte, der die Bezeichnung urban verdient.

Die öffentlichen Grünflächen bilden ein grünes Netz, das den gesamten Stadtteil durchläuft und die bestehenden ökologisch wertvollen Flächen aufwertet.
Straßen - und platzbezogene Fassaden, ein gut ausgebautes ÖPNV-System, kleinstrukturiertes Gewerbe in den Erdgeschossen sowie soziale und kulturelle Einrichtungen sind das Grundgerüst einer erlebbaren und nicht nur behaupteten Urbanität.

Adresse / Anschrift: Hammarby Sjöstad, Stockholm
Planung: Jan Inghe-Hagström
Fotos / Abb.: morpho-logic
Eingereicht von: Ingrid Burgstaller, morpho-logic